

Bloody Moonshadow's Gedichtbuch

Von Quinn

Kapitel 3: Ein Engel stirbt

Alles ist Leer.
Es ist still, es ist Nacht
Das Atmen fällt schwer.
Engel geb auf dich Acht.

Schatten reißen sich um dich,
Englein, Englein lauf schnell fort.
Englein, Englein warte nich'
Lauf zu deinem Heimatsort.

Doch dein Gott er hört dich nicht.
Du bist allein und wirst verschlungen,
Doch gibst du nicht auf das Licht.
Wirst vom Dunkeln schnell Bezwungen.

Du bist allein.
Englein, Englein gib nicht auf.
Englein, Englein lass es sein,
Nimm nicht alles für Dunkelheit in kauf.

Die Zeit vergeht,
Du weinst nicht.
Der Wind er weht,
Da kommt das Licht.

Alles schnell in Silber getaucht.
Ich danke sehr,
Dein letzter hauch,
Du lebst nicht mehr.

Der Mond wird rot,
Ein Wolf heult um dich,
Englein, Englein du bist tod.
Engleine, Englein wir vergessen dich nich'.